

# MÜNSTER

## Schüler stillen Theaterblut

### DRK bildet am Kolping-Berufskolleg in Sofort-Hilfsmaßnahmen aus

Von Lisa Meierkord

**Münster.** Auf dem Pult steht ein weißer Koffer mit rotem Kreuz darauf. Auf dem Boden liegt eine lebensgroße Testfigur, und darum herum stehen die Schüler der Hotelfachklasse. Sie bekommen gezeigt, wie man eine Herzdruckmassage mit angeschlossenem Defibrillator durchführt.

Am Adolph-Kolping-Berufskolleg herrscht Ausnahmezustand: An vier Tagen lernen 600 Berufsschüler in ihren jeweiligen Klassenräumen Sofort-Hilfsmaßnahmen, die in der Arbeitswelt wie im Privatleben angewandt werden können. Zahlreiche Mitarbeiter vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) leiten die Jugendlichen dabei an, wenn Schnittwunden versorgt oder leblose Körper reanimiert werden müssen.

Maik Fleger, Erste-Hilfe Beauftragter des DRK, erklärt, dass den Teilnehmern von der Absicherung einer Unfallstelle über den Notruf bis hin zur Feststellung von Bewusstseinszuständen und der Erstversorgung alle erforderlichen Schritte gezeigt werden.

Eindrucksvoll von Schauspieler Patrick Fritz inszeniert, müssen die Schüler dessen Theaterblut-Schnittwunde versorgen, wobei die Kursleiter viel Wert auf die Kommunikation der Beteiligten während einer Erstversorgung legen.

„Die Schüler lernen auch in den jeweiligen Klassen berufsspezifische Hilfsmaßnahmen“, erklärt Referendarin Pia Mengerlinghausen, die die



Auch eine Herzmassage durfte bei der DRK-Fortbildung am Adolph-Kolping-Berufskolleg nicht fehlen.

Foto: lim

Aktionstage in die Wege leitete. Demnach konzentrieren sich Auszubildende in den Gastronomie-, Konditorei- und Bäckereibereich darauf, was bei Verbrühungen zu tun ist, während angehende Maler

und Lackierer lernen, welche erste Hilfe bei Verätzungen gefragt ist und in der Holz- und Metalltechnik wiederum geht es um die Erstversorgung im Falle einer Quetschung.

Ein besonderer Vorteil sei

auch, so Pia Mengerlinghausen, dass die Schülerinnen und Schüler am Ende mit einer Bescheinigung nach Hause gehen, die sie an ihrem Ausbildungsplatz natürlich zusätzlich qualifiziert.“